

Einladung

Pressearbeit erfolgreich gestalten

18.06.2021 | Freitag

18.00 Uhr | **Anne Seyfferth**, Leiterin Landesbüro Brandenburg, Friedrich-Ebert-Stiftung

Talkrunde: *Printmedien versus Onlinejournalismus*

mit
Marion Kaufmann, stellvertretende Chefredakteurin und verantwortliche Redakteurin Landespolitik, Potsdamer Neueste Nachrichten

und
Sören Heinze, Pressesprecher des ACE Auto Club Europa

Moderation: **Björn Kulp**

19.30 Uhr | **Ende** des ersten Veranstaltungstages

19.06.2021 | Samstag

10.00 Uhr | **Sprache und Ausdruck in politischen (Presse-)texten**

Markus Franz, Journalist und Autor von „reden schreiben wirken - und ganz nebenbei ein besserer Mensch werden“

12.00 Uhr | **Pause**

13.30 Uhr | **Social Media gezielt und erfolgreich einsetzen**

Bernd Oswald, Autor und Trainer für digitalen Journalismus

15.00 Uhr | **Ende** der Veranstaltung

ONLINE-WORKSHOP |

18.06.2021 | 18.00 - 19.30 Uhr

& 19.06.2021 | 10.00 - 15.00 Uhr

Politische Arbeit erfordert eine gute Öffentlichkeitsarbeit: Wie komme ich mit meinem Thema in die Presse? Wie schreibe ich prägnante Statements und Pressemitteilungen? Welche Bedeutung haben die Sozialen Medien? Welches sind die wichtigen Kanäle und Zielgruppen? Wie vermittele ich Text-, Bild- und Videoinhalte?

Und wie kann ich meine eigene Organisation positiv und nachhaltig präsentieren? Wie dabei Vertrauen und Follower gewinnen?

Wir laden gesellschaftspolitische Multiplikator*innen herzlich zu einem Online-Workshop ein, der zu diesen Fragen Antworten geben wird. Einstimmen werden wir uns mit einer Debatte zu aktuellen Herausforderungen der Printmedien und des Onlinejournalismus: Zählt Qualitätsjournalismus noch? Wie beeinflussen Fake News den Journalismus und wie bedroht er die Qualität? Wie kann diese trotzdem gesichert werden? Welche Tipps und Tricks für Presseinformationen haben erfahrene Journalist*innen? Im zweiten Teil gibt es neben konkreten Inputs und Tipps auch praktische Beispiele und Übungen.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich **bis zum 28.05.2021 verbindlich** bei uns an: E-Mail: anmeldung.potsdam@fes.de

per online-Anmeldung: <https://www.fes.de/veranstaltung/veranstaltung/detail/253424>

Die Teilnahme ist kostenlos und die Anzahl auf 30 Personen begrenzt. Bevorzugt werden politische und gewerkschaftliche Multiplikator*innen aus Brandenburg. Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Die Einwahldaten für den Online-Workshop erhalten Sie 1-2 Tage vor der Veranstaltung (bitte prüfen Sie auch Ihren Spamordner). Die Durchführung erfolgt über die Software ZOOM. Alle wichtigen Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.fes.de/digital/daten-schutz-und-zoom>.

Technische Hinweise: Wir empfehlen die Teilnahme am Online-Workshop über einen Computer. Eine spezielle Software wird nicht benötigt, aber eine stabile Internetverbindung und eine Webcam.